

## Indikation zur Darmspiegelung

Die Darmspiegelung (Koloskopie) dient der Abklärung von Beschwerden im Bereich des **Dickdarms** (Kolon) sowie bei Bedarf auch des **letzten Abschnitts des Dünndarms** (Ileum).

Gründe zur Durchführung sind z. B. Bauchschmerzen, sichtbarer Blutabgang über den After bzw. Nachweis von verstecktem Blut im Stuhl mittels entsprechender Tests, Stuhlgangveränderungen (z. B. Durchfall, Verstopfung), ungewollter Gewichtsverlust, Verdacht auf entzündliche Erkrankungen (z. B. M. Crohn, Colitis ulcerosa) sowie zur Nachsorge nach Darmkrebserkrankung oder zuvor entfernten Darmpolypen.

Zudem dient die Untersuchung der **Darmkrebsvorsorge** (Kolonkarzinom). Die Kosten hierfür werden von den gesetzlichen Krankenkassen ab dem 55. Lebensjahr, unter bestimmten Voraussetzungen auch früher (z. B. Darmkrebs- oder Darmpolypen bei jüngeren Familienmitgliedern) übernommen.

## Vorbereitung zur Darmspiegelung

Vor der Darmspiegelung erhalten Sie i. R. eines Vorgesprüches eine ausführliche **Aufklärung (download)**. Den für die Untersuchung notwendigen **Fragebogen (download)** sowie die notwendige **Einverständniserklärung** können Sie bereits zu Hause vorbereiten (bitte mit **rotem Stift** ausfüllen!). Bringen Sie die Unterlagen dann unbedingt zu dem Vorgespräch mit.

Zur Durchführung einer Darmspiegelung ist eine optimale **Darmreinigung** (Darmlavage) notwendig. Den genauen Ablauf sowie die hierfür notwendigen Medikamente erhalten Sie beim Vorgespräch. Eine schriftliche Anleitung für die Darmreinigung finden Sie hier ([CitraFleet](#) | [Endofalk](#) | [Eziclen](#) | [Moviprep](#)).

Sollten Sie **Medikamente zur Blutverdünnung** einnehmen (z. B. Clopidogrel, Plavix, Iscover, Efient, Aggrenox, Brilique, Pradaxa, Xarelto, Eliquis, Lixiana, Marcumar, Heparinspritzen oder andere) setzen sich bitte spätestens **14 Tage** vor dem Untersuchungstermin diesbzgl. mit ihrem Hausarzt oder unserer Praxis in Verbindung.

Ausgenommen hiervon ist die Einnahme von Aspirin (z. B. ASS, Godamed). Diese Substanz muss vor der Untersuchung **nicht** abgesetzt werden.

Sollten sie zum Untersuchungszeitpunkt mit Heparinspritzen behandelt werden, dürfen Sie **am Tag der Darmspiegelung kein Heparin** spritzen !

Zu der Darmspiegelung bringen Sie bitte ein **großes Badehandtuch** sowie ein **normales Handtuch** mit. Bitte verzichten Sie am Untersuchungstag auf **Lippenstift** und **Nagellack** und lassen Sie alle nicht unbedingt notwendigen **Wertgegenstände** (z. B. Schmuck, Piercings, Geldbörse) zu Hause.

## Durchführung der Darmspiegelung

Bei der Darmspiegelung wird ein dünnes, biegsames Instrument (Endoskop) vorsichtig durch den After eingeführt und dann bis zum Übergang in den Dünndarm vorgeschoben. Bei bestimmten Fragestellungen wird auch das Ende des Dünndarms mit untersucht. Beim Zurückziehen des Endoskops wird Luft eingegeben um eine optimale Sicht sicherzustellen. Das Endoskop liefert dann Bilder der Schleimhaut in hoher Qualität, die auf einem Monitor dargestellt und beurteilt werden können. Am Ende erfolgt noch eine Beurteilung der Schließmuskelregion mit einem speziellen kleinen Instrument. Die Untersuchung dauert in der Regel ca. 20 – 40 Minuten.

Durch das Koloskop können während der Untersuchung kleine Instrumente eingeführt werden, um **schmerzfrei Proben zu entnehmen** oder bei Bedarf, ebenfalls schmerzfrei, kleinere Eingriffe durchzuführen (z. B. Abtragung von Polypen).

Während der Untersuchung werden kontinuierlich alle wichtigen **Vitalzeichen überwacht** (Blutdruck, Herzfrequenz, Sauerstoffsättigung im Blut sowie bei Bedarf auch das EKG). Für Notfälle sind die Mitarbeiter geschult und es steht eine umfassende medikamentöse und technische **Notfallausrüstung** zur Verfügung.

Um Ihnen die Darmspiegelung so angenehm wie möglich zu gestalten, kann auf Wunsch die Untersuchung mit einer **Schlafspritze** (Sedierung) durchgeführt werden. In diesem Fall müssen Sie bestimmte Einschränkungen nach der Untersuchung beachten (s. u.). Eine ausführliche Aufklärung zur Sedierung finden Sie hier ([download](#)).

Die Untersuchung kann jedoch grundsätzlich auch ohne Schlafspritze sicher durchgeführt werden.

## Nach der Darmspiegelung

Wenn Sie sich für eine **Schlafspritze** (Sedierung) entschieden haben, werden Sie anschließend in einen Ruheraum begleitet, in dem Sie sich erholen können. Nach einer Schlafspritze dürfen Sie aus juristischen Gründen bis zum Morgen des folgenden Tag (in bestimmten Fällen auch für 24 Stunden) **nicht mehr aktiv am Straßenverkehr teilnehmen, nicht arbeiten** (sie erhalten für den Untersuchungstag, wenn benötigt, eine Krankschreibung) und **keine rechtlich wirksamen Entscheidungen treffen**. Sie müssen sich daher auch nach der Untersuchung durch eine **volljährige Begleitperson** oder alternativ ein **Taxi** direkt **in der Praxis** abholen lassen. Bitte beachten Sie diese Maßnahmen, die Ihrer Sicherheit dienen, da sonst eine Untersuchung mittels Schlafspritze nicht möglich ist.

Wurde die Darmspiegelung bei Ihnen **ohne Schlafspritze** durchgeführt, können Sie nach dem ärztlichen Abschlussgespräch die Praxis ohne Begleitung verlassen und auch selbst aktiv am Straßenverkehr teilnehmen.

Wenn bei Ihnen während der Darmspiegelung **Polypen** (Gewächse der Darmschleimhaut aus denen u. U. Darmkrebs entstehen kann) entfernt wurden, werden Sie nach der Untersuchung über evtl. notwendige **Verhaltensmaßnahmen** informiert.

Bevor Sie die Praxis verlassen findet ein **ärztliches Abschlussgespräch** statt, in dem Ihnen die vorläufigen Befunde, evtl. notwendige Behandlungen sowie besondere Verhaltensmaßnahmen mitgeteilt werden. Zudem werden ihnen alle notwendigen Unterlagen (z. B. Rezepte, schriftliche Verhaltensmaßnahmen, Folgetermine) ausgehändigt.

Der **zuweisende Arzt** erhält, nach Eingang aller ausstehenden Befunde, in der Regel innerhalb von 10 – 14 Tagen, einen **ausführlichen Bericht**. Bitte vereinbaren Sie anschließend einen entsprechenden Termin mit ihm, damit er Sie über die abschließenden Befunde sowie das weitere Vorgehen informieren kann.

Sollten Sie den vereinbarten **Termin nicht wahrnehmen können**, sagen Sie bitte im Interesse anderer Patienten diesen mindestens **3 Tage** vorher ab, damit wir den Termin neu vergeben können.